



Moderne Keller sind wertvoll - ACO schützt Hab und Gut

Baden, am 09.03.2020. **Für immer mehr Menschen ist der Keller zu einem erweiterten Wohnraum geworden – ob als Fitness- oder Technikraum, Arbeitsplatz, oder Saunabereich. Alle diese Investitionen sind teuer und bei Wetterextremen wie Starkregen oder Hochwasser kann der Schaden groß sein. Abhilfe schafft eine zeitgemäße Kellerplanung: ACO bietet ein passendes System aus Kellerfenster, Wärmedämmung, Rückstausicherung und Lichtschacht. Es schützt den Besitz und eröffnet neue Nutzungsmöglichkeiten im Keller.**

Längst hat der Keller als reiner Abstellraum ausgedient. Doch um ihn dauerhaft als erweiterten Wohnraum nutzen zu können, sollte er mehrere Qualitätskriterien erfüllen: eine gute Wärmedämmung und einen effizienten Feuchtigkeitsschutz der Außenmauern sowie des Bodens. Neben einem gesunden Raumklima ist vor allem im Keller natürliches Licht ein wichtiger Wohlfühlfaktor. Um den steigenden Anforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten gerecht zu werden, erweitert ACO sein Therm® Lichtschachtsortiment. Der langjährig bewährte Kunststoff-Lichtschacht bekommt durch die Einführung der Betonlichtschächte einen starken Bruder an die Seite gestellt.

ACO Therm® Betonlichtschacht - der robuste Allrounder

Wenn herkömmliche Kunststoff-Lichtschächte an ihre Grenzen stoßen, sorgen die neuen ACO Betonlichtschächte (mit und ohne Boden) aus bewehrtem Sichtbeton auch unter schwierigen Bedingungen für ausreichend Licht im Keller und schützen gleichzeitig vor steigendem Grundwasser und Rückstau. „Die ACO Betonlichtschächte schützen nicht nur Hab und Gut, sondern bieten auch Verarbeitern viele Vorteile: Ihre Einbauzeit ist kurz, da keine Betonarbeiten auf der Baustelle anfallen. Außerdem bietet eine Vielzahl an Standardgrößen Flexibilität bei verschiedensten Gegebenheiten.“, so Dr. Ernst Strasser, Geschäftsführer von ACO.

Darüber hinaus sind die ACO Betonlichtschächte durch ihre Werkstoffqualität und Konstruktion äußerst robust und bis ins Detail durchdacht. So sorgen innenliegende Gewindehülsen nicht nur für einen schadlosen Transport mit Hilfe von Seilschlaufen, sondern dienen auch als Befestigungspunkt der Rost-Abhebesicherung. In der Ausführung mit Lichtschachtboden wurde ein Gefälle in Richtung Entwässerungsöffnung berücksichtigt, welche im hinteren Bereich des Lichtschachts angeordnet ist.



Eine druckwasserdichte Montage ist direkt auf weißer Wanne oder bei gedämmten Wänden realisierbar. ACO Betonaufsätze ermöglichen eine optimale Anpassung an die gewünschte Lichtschachthöhe. Die Betonlichtschächte lassen sich ideal mit der hochwasserdichten, rückstausicheren und wärme gedämmten Montageplatte ACO Therm® Block kombinieren. Der ACO Betonlichtschacht ist passend für alle ACO Therm® 3.0 Leibungskellerfenster und eine Vielzahl weiterer Fenster.

Sicher, dicht und energieeffizient dank Leibungskellerfenster

Das ACO Therm® 3.0 Leibungskellerfenster ist eine weitere wichtige Systemkomponente für den richtigen Kellerschutz. Auch hier ist Qualität oberstes Gebot. Die dreifachverglaste Fenster sorgen mit einem optimierten Uw-Wert von 0,83 W/m²K für optimale Wärmedämmung. Die passivhaustaugliche Variante ist mit einer zusätzlichen Kerndämmung ausgestattet und erreicht damit einen Uw-Wert von 0,74 W/m²K. Auch an den Einbruchschutz hat ACO gedacht: Das ACO Therm® Leibungskellerfenster in der hochwasserdichten¹ und einbruchhemmenden Ausführung ist mit Verbundsicherheitsglas, zusätzlichen Verriegelungspunkten, pilzförmigen Schließzapfen und versperrbarem Griff ausgestattet. Das ACO Therm® 3.0 Leibungskellerfenster in hochwasserdichter Ausführung eignet sich für jede geografische Lage und Gefährdungssituation. „Durch das ift Rosenheim zertifiziert, bietet ACO ein geprüftes System, das 24 Stunden Schutz vor anstehendem Wasser ermöglicht. Zusammen mit Leibungskellerfenstern, Lichtschächten und Rückstausicherung bietet ACO ein vorausschauendes, langfristiges und verlässliches Kellerschutz-System aus einer Hand.“, fasst Strasser zusammen.

www.aco.at/produkte/kellerschutz

Bilder:

ACO Kellerschutz

Längst hat der Keller als Abstellraum ausgedient, heute ist er ein erweiterter Wohnraum, der vor Wetterextremen wie Starkregen und Hochwasser geschützt werden sollte.

¹ 24 Stunden hochwasserdichtes Dreh-/Kippfenster (gem. ift-Richtlinie FE-07/01, Prüfbericht 14-002562-PR01 einsehbar unter: https://www.aco.at/downloads/leistungserklaerungen-und-zertifikate/?sword_list%5B0%5D=leistungserkl%C3%A4rungen&no_cache=1)



ACO Kellerschutz Überblick

ACO bietet ein passendes System aus Kellerfenster, Wärmedämmung, Rückstausicherung und Lichtschacht. Es schützt den Besitz und eröffnet neue Nutzungsmöglichkeiten im Keller.

ACO Kellerschutz Lichtschacht

Mit den ACO Therm® Lichtschächten bringen Architekten mehr Licht in den Keller und schützen die Innenräume vor steigendem Grundwasser und Rückstau.

ACO Kellerschutz Kellerfenster

Das ACO Therm® 3.0 Leibungskellerfenster ist eine wichtige Systemkomponente für den Schutz von Hab und Gut.

ACO Betonlichtschacht mit Boden

Wenn herkömmliche Kunststoff-Lichtschächte an ihre Grenzen stoßen, sorgen die neuen ACO Betonlichtschächte (mit und ohne Boden) aus bewehrtem Sichtbeton auch unter schwierigen Bedingungen für ausreichend Licht im Keller und schützen gleichzeitig vor steigendem Grundwasser und Rückstau.

Über ACO Österreich

1946 von Josef-Severin Ahlmann gegründet, zählt die ACO Gruppe heute zu den weltweit führenden Anbietern von Entwässerungssystemen in den Bereichen Hochbau, Tiefbau und Haustechnik, und wird auch heute noch von der Eigentümerfamilie Ahlmann geleitet.

ACO ist auf sechs Kontinenten in 40 Ländern der Welt mit 30 Produktionsstätten vertreten. Die Zentrale des Unternehmens befindet sich nach wie vor am Stammsitz in Rendsburg/Deutschland. In Österreich ist ACO bereits seit 1993 vertreten und zählt zu den führenden Anbietern für Gebäude- und Flächenentwässerung. Der Firmensitz ist in Baden bei Wien, die Geschäftsführung liegt in den Händen von Dr. Ernst Strasser.

Weltweit beschäftigt die Gruppe 5000 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Jahr 2019 über 894 Millionen Euro.

Weitere Informationen: www.aco.at

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

ACO GmbH

Daniel Sattler

Tel.: +43 / 2252 / 22 420-8023

Mobil: +43 / 664 / 889 130 44

E-Mail: daniel.sattler@aco.at

<http://www.aco.at/presse>



Pressestelle ACO Österreich
ikp, Katharina Kutsche
Museumstraße 3/5, 1070 Wien
Tel. +43 / 1 / 524 77 90-34
E-Mail: katharina.kutsche@ikp.at
www.ikp.at